

02/06/2014

## MIT SIDELS STARLITE™-FLASCHENBODEN JETZT AUCH LEICHTERE UND LEISTUNGSSTÄRKERE FLASCHEN FÜR KOHLENSÄUREHALTIGE SOFTDRINKS



Die Hersteller kohlensäurehaltiger Softdrinks (CSD) können nun auch die Vorteile des preisgekrönten PET-Flaschenbodens Sidel StarLite™ nutzen: Gewichtsreduzierung und verbesserte Flaschenleistung

Sidel StarLite ist ein Flaschenboden mit einer einzigartigen Form zur Erhöhung der Stabilität und Festigkeit von PET-Flaschen. Da er trotz dünnerer Flaschenwände ein optimales Verhältnis zwischen Flaschengewicht- und -festigkeit ermöglicht, reduziert er auch die erforderliche PET-Materialmenge. Das Ergebnis ist eine leichte Flasche, die den Rohmaterial- und Energieverbrauch senkt und dabei eine verbesserte Palettenstabilität und Flaschenintegrität über die gesamte Lieferkette sicherstellt. Sidel StarLite erzielt diese Vorteile ohne Kompromisse bei der Sicherheit, Hygiene oder der Integrität des enthaltenen Getränks.

Mehrere Sidel-Kunden haben den StarLite CSD-Flaschenboden bereits getestet und damit eindrucksvolle Ergebnisse erzielt, z. B. deutliche Verbesserungen der Spannungsrissbeständigkeit. Unter den strengen Bedingungen des Testprotokolls der International Society of Beverage Technologists (ISBT) hielt der neue Flaschenboden bei 0,5-I-Flaschen 30 % länger stand als üblich, bei 1,5-I-Flaschen 50 % länger und bei 2-I-Flaschen 60 % länger. Der Flaschenboden schloss den 24-Stunden-Kriechtest der ISBT bei 45 °C erfolgreich ab (statt der von Standardtests verlangten 38 °C). Das heißt, dass der Flaschenboden fester ist und die Wahrscheinlichkeit, dass er während der Produktion platzt oder beim Transport verformt wird, minimiert wurde. Die Palettenstabilität wurde ebenfalls verbessert.

Das Gewicht des Flaschenbodens kann für 0,5-l-Flaschen um bis zu 20 % (von durchschnittlich 5 g auf 4 g) reduziert werden, für 1,5-l-Flaschen um bis zu 19 % (von 9 auf 7,3 g) und für 2-l-

Kontakt:



Flaschen um bis zu 17 % (von 12 auf 10 g). Damit sind laut Sidel-Daten\* für 0,5-l-Linien Kostenersparnisse bis zu 331.000 EUR jährlich, für 1,5-l-Linien bis zu 563.000 EUR jährlich und für 2-l-Flaschen bis zu 662.000 EUR möglich. Unter kontrollierten Bedingungen ist für den Blasvorgang des neuen CSD-Flaschenbodens bei 0,5-l-Flaschen ein Druck von nur 16 bar statt durchschnittlich 25 bar ausreichend, was weitere Energieeinsparungen bringt. Der Blasvorgang für 1,5-l-Flaschen benötigt nur 18 bar statt der bisherigen durchschnittlichen 26 bar und der von 2-l-Flaschen nur 20 bar statt 28-30 bar. Auch hier werden Kostenersparnisse erzielt und zwar bis zu 78.700 EUR jährlich (Sidel-Daten\*\*). Aufgrund der Kompatibilität des Bodens mit dem Sidel Matrix™-System betragen die Produktionsraten je nach Bedingungen und Spezifikationen bis zu 2.300 Flaschen pro Blasform und Stunde für 0,5-l-Flaschen, bis zu 2.250 Flaschen pro Blasform und Stunde für 2-l-Flaschen.

Laurent Naveau, Packaging Care Manager bei Sidel, kommentiert: "Kohlensäurehaltige Softdrinks sind auf dem Markt für alkoholfreie Getränke mit rund 220 Mrd. Liter im Jahr 2013 nach Wasser das beliebteste Getränk. Etwa 40 % davon werden in PET-Flaschen abgefüllt. Diese Zahlen lassen verstehen, warum wir ständig bestrebt sind, über die CSD-Flaschen zur Wertschöpfung der Getränkehersteller beizutragen."

Er fährt fort: "Eine Möglichkeit ist die Reduzierung des Flaschengewichts, um die PET-Kosten und Umweltbelastungen zu reduzieren und dabei die Flaschenleistung aufrechtzuerhalten oder zu verbessern. Genau dies können Getränkehersteller mithilfe von Sidels StarLite CSD für ihre Produktion kohlensäurehaltiger Softdrinks erreichen."

Das preisgekrönte StarLite-Flaschenbodendesign wurde ursprünglich für stille Getränke entwickelt, deren Flaschen einem geringeren Druck ausgesetzt sind. Die Version für stille Getränke wurde 2013 auf den Markt gebracht und bei den Global Bottled Water Awards 2013 als beste Initiative für ökologische Nachhaltigkeit (Best Environmental Sustainability Initiative) ausgezeichnet. Um dieses Potenzial auch für kohlensäurehaltige Softdrinks zu erschließen, analysierten Sidels Verpackungsexperten anhand der Prinzipien des Flaschenbodens für stille Getränke verschiedene Designs, um die optimale Leistung und Festigkeit für kohlensäurehaltige Getränke zu erzielen. Anschließend wurden zahlreiche Computersimulationen, gefolgt von realen Tests, durchgeführt. Sidel hat die CSD-Version jetzt auf einem sehr interessierten Markt eingeführt.

Das neue Design umfasst vier wichtige Patente für Neigungen, Grate und Abflachungen. Das StarLite-Design ist einfacher zu blasen als bisherige CSD-Flaschenböden, da der Blasvorgang die gewünschte Blasleistung innerhalb eines breiteren Parameterbereichs erzielt. Wie erwartet kann es auf allen Sidel-Streckblasplattformen für die Verpackung von Flüssigkeiten - einschließlich Sidel Matrix - und bei allen Produktionsraten verwendet werden.

Der Boden lässt sich problemlos in vorhandene Flaschendesigns der Sidel-Verpackungsingenieure integrieren. Sidel Services können vorhandene Produktionsanlagen und Blasformen mit passenden erweiterten StarLite CSD-Blasformeinsätzen nachrüsten. Parallel wurde eine Sidel-Blasform für StarLite CSD mit einem verbesserten Lüftungsdesign für optimale Kühlung entwickelt, um das gewünschte hohe Leistungsniveau des StarLite CSD-Flaschenbodens sicherzustellen.

Weitere Informationen zu den Vorteilen des innovativen Sidel StarLite-Flaschenbodens für Getränke mit oder ohne Kohlensäure finden Sie unter www.sidel.de/starlite.

Kontakt:



\*Mit einer SBO 20 Universal2, die 6.000 Stunden pro Jahr im Arbeitstakt von 2.000 Fl./Std. produziert, und PET-Kosten von 1.600 EUR pro Tonne.

\*\*Mit einer SBO 20 Universal2 Eco, die 6.000 Stunden pro Jahr 2-l-Flaschen mit einem um 10 bar reduzierten Druck, ohne Luftrückgewinnungssystem und bei Kosten von 0,08 EUR/kWh produziert.













### Kontakt:



Hinweis des Herausgebers: In diesem Dokument enthaltene Abbildungen dienen lediglich der Information und sind nicht für die Reproduktion bestimmt. Wenn diesem Dokument keine hochauflösenden Exemplare beigefügt sind, können Sie sie von Chris Twigger bei Shaw & Underwood PR erhalten – Kontaktdaten siehe weiter unten.

-----

Für Anfragen zu Beiträgen und Anzeigen wenden Sie sich an: Shaw & Underwood PR Chris Twigger, Direktor

Tel.: +44 121 454 5584/Cell: +44 7795 423796 christwigger@shawandunderwood.co.uk

### Über Sidel

Sidel ist der weltweit führende Anbieter von PET-Lösungen für die Verpackung von Flüssigkeiten. Wir setzen alles daran, der innovativste, reaktionsfähigste und zuverlässigste Partner zu sein und nachhaltige Lösungen für die Getränkeindustrie anzubieten.

Unser Hauptsitz befindet sich in der Schweiz, und wir verfügen über Produktionsstätten in 13 Ländern sowie über eine installierte Basis von 30.000 Maschinen in über 190 Ländern weltweit. Mit über 3.400 Mitarbeitern weltweit bieten wir optimale PET-Lösungen für Wasser, Softdrinks, Milch, sensible Getränke, Speiseöl und alkoholische Getränke einschließlich Bier.

Unser Ziel ist es, Wert für unsere Kunden zu schaffen, indem wir ihnen A Better Match geben. Gemeint ist damit die auf sie zugeschnittene Lösung, die ihren Bedürfnissen genau entspricht. Dies gelingt uns durch ein Angebot an flexiblen und zuverlässigen Produktionssystemen, die einfach an Markt- und Technologieentwicklungen angepasst werden können und durch Value Added Services unterstützt werden.

Wir sind Sidel. Wir sind A Better Match.

Mehr Infos unter <u>www.sidel.de</u>

Kontakt: